

**Bedienungsanleitung
für
Durchflussanzeiger**

Typ: DAA



1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis.....	2
2. Hinweis	3
3. Kontrolle der Geräte.....	3
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
5. Arbeitsweise.....	4
6. Mechanischer Anschluss	5
6.1. Vor dem Einbau:.....	5
6.2. Montage	6
7. Wartung	7
7.1. Allgemein.....	7
7.2. Austausch des Messglases	7
8. Technische Daten	8
9. Bestelldaten	8
10. Abmessungen	8
11. Entsorgung.....	9
12. EU-Konformitätserklärung.....	10
13. UK Declaration of Conformity.....	11

Herstellung und Vertrieb durch:

Kobold Messring GmbH
Nordring 22-24
D-65719 Hofheim
Tel.: 06192-2990
Fax: 06192-23398
E-Mail: info.de@kobold.com
Internet: www.kobold.com

2. Hinweis

Diese Betriebsanleitung vor dem Auspacken und vor der Inbetriebnahme lesen und genau beachten.

Die Bedienungsanleitungen auf unserer Website www.kobold.com entsprechen immer dem aktuellen Fertigungsstand unserer Produkte. Die online verfügbaren Bedienungsanleitungen könnten bedingt durch technische Änderungen nicht immer dem technischen Stand des von Ihnen erworbenen Produkts entsprechen. Sollten Sie eine dem technischen Stand Ihres Produktes entsprechende Bedienungsanleitung benötigen, können Sie diese mit Angabe des zugehörigen Belegdatums und der Seriennummer bei uns kostenlos per E-Mail (info.de@kobold.com) im PDF-Format anfordern. Wunschgemäß kann Ihnen die Bedienungsanleitung auch per Post in Papierform gegen Berechnung der Portogebühren zugesandt werden.

Bedienungsanleitung, Datenblatt, Zulassungen und weitere Informationen über den QR-Code auf dem Gerät oder über www.kobold.com

Die Geräte dürfen nur von Personen benutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die mit der Betriebsanleitung und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.

Beim Einsatz in Maschinen darf der DAA erst dann in Betrieb genommen werden, wenn die Maschine der EG-Maschinenrichtlinie entspricht.

nach Druckgeräte richtlinie 2014/68/EU

Keine CE-Kennzeichnung, siehe Artikel 4, Absatz 3 "Gute Ingenieurpraxis", Richtlinie 2014/68/EU

Diagramm 8, Rohrleitungen, Gruppe 1 gefährliche Fluide

3. Kontrolle der Geräte

Die Geräte werden vor dem Versand kontrolliert und in einwandfreiem Zustand verschickt. Sollte ein Schaden am Gerät sichtbar sein, so empfehlen wir eine genaue Kontrolle der Lieferverpackung. Im Schadensfall informieren Sie bitte sofort den Paketdienst/Spedition, da die Transportfirma die Haftung für Transportschäden trägt.

Lieferumfang:

Zum normalen Lieferumfang gehören:

- Durchflussanzeiger Typ: DAA

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Geräte der Type DAA dienen zur Überwachung von Flüssigkeitsströmen in Rohrleitungen.

Es dürfen nur Medien eingesetzt werden, gegen die die im Durchflussanzeiger verwendeten Materialien beständig sind. (siehe 8 Technische Daten)

5. Arbeitsweise

Der Medienfluss wird über einen in ein Borosilikatglasrohr eingebauten Kunststoffrotor angezeigt.

Durch zwei in Durchflussrichtung an der Innenoberfläche des Beobachtungsrohres anliegende Wischerelemente kann bei Drehung des Rohres um 180° der Schmutz auf zwei schmalen Feldern konzentriert und durch das strömende Medium abgeführt werden.

Das Hartglasrohr ist hierzu durch O-Ringe hoher Gleitfähigkeit in der zweiteiligen Armatur abgedichtet, so dass die Drehung unter vollem Betriebsdruck ohne Schwierigkeiten von Hand durchführbar ist.

6. Mechanischer Anschluss

6.1. Vor dem Einbau:

- Vergewissern Sie sich, ob die erlaubten max. Betriebsdrücke und Betriebstemperaturen des Gerätes nicht überschritten werden.
(siehe Bestelldaten)

Type	Nennweite DN [mm]	Innen- gewinde G	Gewinde- länge [mm]	Innen- gewinde NPT	Gewinde- länge [mm]
DAA-..01H	8	1/4	12	1/4	9
DAA-..02H	10	3/8	12	3/8	9
DAA-..03H	15	1/2	12	1/2	12
DAA-..04H	20	3/4	12	3/4	12
DAA-..05H	25	1	14	1	16
DAA-..06H	32	1 ¼	18	1 ¼	21
DAA-..07H	40	1 ½	20	1 ½	21

6.2. Montage

Der Durchflussanzeiger ist in Durchflussrichtung einzubauen (siehe eingestempelten Richtungspfeil).



Achtung: Schlagartiges Öffnen des Zuflusses kann zu Druckspitzen führen, die den Betriebsdruck um ein Mehrfaches überschreiten. Wasserschlag! Hierbei kann es zum Bruch des Messglases kommen!



Achtung: Grobe Fremdstoffe sind vor dem Einbau des Gerätes aus der Leitung zu entfernen!

Bei der Montage des Gerätes ist der Gabelschlüssel stets an dem Sechskant anzusetzen, in den das Anschlussrohr eingeschraubt werden soll.



Achtung: Ein Ansetzen am gegenüberliegenden freien Sechskant kann ein Abscheren der innenliegenden Stege bzw. eine Verdrehung der Anschlussmutter zur Folge haben!

Das Sichtglas ist während der Montage gegen Beschädigung von außen zu schützen (Achtung: Hartglas)!



Achtung: Verspannen des Geräts bei der Montage vermeiden!

7. Wartung

7.1. Allgemein

Die Wartung bezieht sich hauptsächlich auf die Reinigung des verschmutzten Sichtglases während des Betriebes. Die Reinigung erfolgt durch Drehung des Glases, wobei dieser Vorgang möglichst bei strömendem Medium erfolgen sollte, damit die Schmutzteile durch das Medium mitgeführt werden können.



Achtung: Bei der Reinigung sollte eine maximale Temperatur von 40°C nicht überschritten werden, ansonsten müssen Schutzhandschuhe verwendet werden. Bei der Type DAA mit Rotor kann je nach Qualität des Mediums eine periodische Reinigung des Durchflussraumes erforderlich sein, um die Gängigkeit des Rotors zu gewährleisten.

Das Sichtglas ist in trockenem Zustand schwergängig und kann durch Mitführen von Partikeln die Wischer beschädigen.

7.2. Austausch des Messglases



Achtung! Oberteil und Unterteil des Durchflussanzeigers Typ DAA sind mit Schraubensicherungslack verklebt. Bitte das Oberteil nur in angewärmtem Zustand vom Unterteil abdrehen.

- Spannen Sie den unteren Sechskant (Markierung "PN16") des Durchflussanzeigers ein.
- Erwärmen Sie mit einem Heißluftfön das Oberteil (besonders im Bereich der Verbindungsstege) solange, bis sich das Oberteil mit einem geeigneten Maulschlüssel leicht abdrehen lässt.
- Entfernen Sie das defekte Glas und reinigen Sie die Verbindungsgewinde von Oberteil und Unterteil mit einer Drahtbürste.
- Ersetzen Sie die O-Ringe und Wischergummis und stecken Sie das neue, angefeuchtete Messglas auf das Unterteil.
- Tragen Sie wiederlösbaren Schraubensicherungslack (z.B.: Weicon Nr. 302-42) auf die Verbindungsgewinde und schrauben Sie vorsichtig das Oberteil auf das Unterteil.
- Nach dem Festziehen der Teile die Schlüssel­flächen parallel ausrichten.

8. Technische Daten

Siehe Datenblatt - über den QR-Code auf dem Gerät oder über www.kobold.com

9. Bestelldaten

Siehe Datenblatt - über den QR-Code auf dem Gerät oder über www.kobold.com

10. Abmessungen

Siehe Datenblatt - über den QR-Code auf dem Gerät oder über www.kobold.com

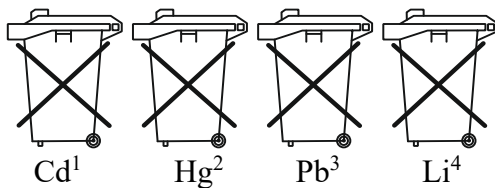
11. Entsorgung

Hinweis!

- Umweltschäden durch von Medien kontaminierte Teile vermeiden
- Gerät und Verpackung umweltgerecht entsorgen
- Geltende nationale und internationale Entsorgungsvorschriften und Umweltbestimmungen einhalten.

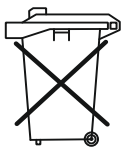
Batterien

Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg, Li oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen:



1. „Cd“ steht für Cadmium.
2. „Hg“ steht für Quecksilber.
3. „Pb“ steht für Blei.
4. „Li“ steht für Lithium

Elektro- und Elektronikgeräte



12. EU-Konformitätserklärung

Wir, Kobold Messring GmbH, Nordring 22-24, 65719 Hofheim, Deutschland, erklären, dass das Produkt

Durchflussanzeiger **Typ: DAA -...**

folgende EU-Richtlinie erfüllt:

2011/65/EU	RoHS
2015/863/EU	Delegierte Richtlinie (RoHS III)

und mit den unten angeführten Normen übereinstimmt:

EN IEC 63000:2018 Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe



H. Volz
Geschäftsführer



J. Burke
Compliance Manager

Hofheim, den 04. Sept. 2023

13. UK Declaration of Conformity

We, KOBOLD Messring GmbH, Nordring 22-24, 65719 Hofheim, Germany, declare under our sole responsibility that the product:

Flow Indicator

Model: DAA-...

to which this declaration relates is in conformity with the following UK directives stated below:

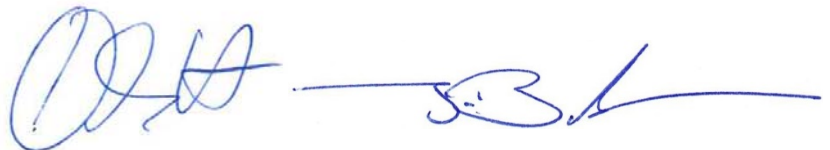
S.I. 2012/3032 The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012

Also, the following standards are fulfilled

BS EN IEC 63000:2018

Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances.

Hofheim, 04.Sept. 2023



H. Volz
General Manager

J. Burke
Compliance Manager